

# **Gemeinsames Eckpunkte-Papier**

## **der Unternehmensleitung und der Arbeitnehmervertretungen von Lanxess sowie der Industriegewerkschaft Bergbau, Chemie, Energie und des Arbeitgeberverbandes der chemischen Industrie zum Aussetzen diverser Sparmaßnahmen**

Aufgrund der wirtschaftlichen Erholung und des erfolgreichen Krisenmanagements im LANXESS-Konzern haben die Tarifvertragsparteien der chemischen Industrie, die Unternehmensleitung der LANXESS Deutschland GmbH (im Namen und Auftrag auch der LANXESS AG, LANXESS Accounting GmbH, Saltigo GmbH und Aliseca GmbH), der Gesamtbetriebsrat LANXESS und der Konzernsprecherausschuss LANXESS ein Aussetzen diverser Sparmaßnahmen beschlossen.

### **1. Arbeitszeit**

Für die Tarif-Mitarbeiter/innen der Lanxess AG, der LANXESS Deutschland GmbH und der Lanxess Accounting GmbH werden die bisherigen Arbeitszeitverkürzungen ab 1. Januar 2011 ausgesetzt. Das heißt:

- Für Vollzeitmitarbeiter/innen in Tagschicht beträgt die regelmäßige tarifliche Arbeitszeit ab 1. Januar 2011 bis auf Weiteres wieder 37,5 Std./Woche. Das Entgelt wird ab dem 1. Januar 2011 entsprechend angehoben.
- Für Mitarbeiter/innen in Wechselschicht, die bereits vor dem 1. Juli 1997 im 5-Schicht-System tätig waren, beträgt die regelmäßige Arbeitszeit ab 1. Januar 2011 bis auf Weiteres wieder 35,9 Std./Woche (bei Bezahlung auf Basis einer Arbeitszeit von 37,5 Std./Woche)
- Für Mitarbeiter/innen in Wechselschicht, die ab dem 1. Juli 1997 in das 5-Schicht-System übernommen wurden, beträgt die Arbeitszeit ab 1. Januar 2011 bis auf Weiteres ebenfalls wieder 35,9 Std./Woche bei entsprechender Bezahlung.

Für die Tarif-Mitarbeiter/innen der Saltigo GmbH wurde vereinbart, dass die Vertragsparteien zeitnah Gespräche zur Ausgestaltung der Arbeitszeit aufnehmen, mit dem Ziel, auch dort zur tariflichen Normalarbeitszeit zurück zu kehren. Dabei ist den besonderen Herausforderungen sowie der Auslastungssituation der Saltigo GmbH Rechnung zu tragen.

## **2. Jahresleistung / Jahresleistungskorridor**

Für die Tarif-Mitarbeiter/innen der LANXESS AG, der LANXESS Deutschland GmbH, der Lanxess Accounting GmbH und der Saltigo GmbH wird der vereinbarte Jahresleistungskorridor ab 2010 ausgesetzt.

Die Tarif-Mitarbeiter/innen erhalten damit wieder eine tarifliche Jahresleistung von 95 Prozent eines tariflichen Monatseinkommens.

Für das Geschäftsjahr 2010 wird einmalig im April 2011 zusätzlich 55 Prozent eines tariflichen Monatseinkommens (dann auf Basis des ab 1. Januar 2011 geltenden Tarifentgeltes) gewährt.

## **3. Annual Performance Payment**

Für die Tarif-Mitarbeiter/innen der LANXESS AG, der LANXESS Deutschland GmbH, der Lanxess Accounting GmbH und der Saltigo GmbH wird ab dem Geschäftsjahr 2011 wieder eine Vereinbarung zu einem Annual Performance Payment (bisher: Bonus) abgeschlossen, grundsätzlich entsprechend der vor den Sparmaßnahmen geltenden Regelungen.

Die Auszahlung des APP erfolgt im April des Folgejahres (für das Geschäftsjahr 2011 also im April 2012).

## **4. Individual Performance Payment (IPP)**

Für die Tarif-Mitarbeiter/innen der LANXESS AG, der LANXESS Deutschland GmbH, der Lanxess Accounting GmbH und der Saltigo GmbH stellt die Unternehmensleitung für das 2. Halbjahr 2010 einmalig 1 Prozent der jährlichen Tarifentgeltsumme zur Anerkennung individueller Leistung zur Verfügung.

Ab dem Geschäftsjahr 2011 ist ebenfalls ein IPP-Budget vorgesehen. Hierzu werden die Betriebsparteien zeitnah eine entsprechende Vereinbarung treffen.

## **5. Variable Entgeltbestandteile im Bereich der Leitenden Mitarbeiter/innen und Leitenden Angestellten**

Für die Leitenden Mitarbeiter/innen und die Leitenden Angestellten der Lanxess AG, der Lanxess Deutschland GmbH, der Lanxess Accounting GmbH, der Saltigo GmbH und der Aliseca GmbH wird die bisher vereinbarte Kürzung variabler Einkommensbestandteile ab dem 1. Juli 2010 ausgesetzt. Für 2010 halbiert sich somit der bisherige Kürzungsbetrag, und er entfällt für 2011.

## **6. Einmalige Anschubfinanzierung der Langzeitkonten**

Für Tarif-Mitarbeiter/innen der LANXESS AG, LANXESS Deutschland GmbH, LANXESS Accounting GmbH, Saltigo GmbH und Alise-ca GmbH werden - zusätzlich zum tariflichen Demografiefonds - einmalig weitere 300 € pro Vollzeit-Mitarbeiter/in in das Langzeitkonto überführt. Hierzu werden die Betriebsparteien Detailfestlegungen im Rahmen der Langzeitkontenvereinbarung treffen.

## **7. Sonstiges**

Sollte sich - entgegen den aktuellen Erwartungen - die wirtschaftliche Lage erneut zuspitzen, werden die Vertragsparteien zeitnah über das Wieder-Inkraftsetzen sowie unter Umständen weitere Maßnahmen beraten. Ein Wieder-Inkraftsetzen erfolgt einvernehmlich. Die Abstimmung hierzu erfolgt im Koordinierungskreis.

Leverkusen, 6. August 2010

gez. Industriegewerkschaft Bergbau, Chemie, Energie

gez. Bundesarbeitgeberverband Chemie

gez. Unternehmensleitung LANXESS Deutschland GmbH

gez. Gesamtbetriebsrat LANXESS

gez. Konzernsprecherausschuss LANXESS